

„Bei euch aber soll
es anders sein!“

Jesu Botschaft vom Reich Gottes

Kompetenzerwartungen: „Ich kann nach dieser LernAufgabe: ...“

- ☆ Sicherer Umgang mit digitalen Basiskompetenzen (QR Codes, Links, Screenshots, Beiträge hochladen)
- ☆ Vertiefung im Umgang mit webbasierten Tools
- ☆ Kennenlernen von kollaborativer digitaler Teamarbeit
- ☆ Kennenlernen der Begriffe „Reich Gottes“ und „Gleichnis“
- ☆ Kennenlernen von (modernen) Hoffnungsbildern am Beispiel ausergewöhnlicher Persönlichkeiten und Projekte
- ☆ Beschreibung und Interpretation verschiedene Gleichnisse
- ☆ Entwicklung einer eigene Vorstellung vom Reich Gottes
- ☆ Erkenntnis, dass gerade in heutigen Zeiten die Botschaft vom Reich Gottes aktueller und wichtiger denn je ist

In dieser LernAufgabe steigen wir in ein neues, aber eigentlich ganz altes Thema ein:

Der Sehnsucht des Menschen nach etwas „Größerem“ als er selbst.

Dieses Bedürfnis nach einem „großen Ganzen, das uns beschützt und uns leitet“ ist uralte und doch aktuell wie nie.

Es ist ein ganz persönliches und intimes Gefühl und zugleich universell und global.

Der Mensch sehnt sich in Zeiten von Leid und Krankheit nach einer „idealen Welt“.

In unserem Glauben wurde uns eine solche Welt aufgezeigt – in Jesu Worten und Taten bekommen wir einen Einblick in seine Botschaft vom Reich Gottes und gibt uns damit die Hoffnung, nach der wir uns alle sehnen.

Alle eure Ergebnisse tragen wir in einem Padlet zusammen:

<https://t1p.de/DigiTanten-ReichGottes>

Viel Spaß!

Blitzlicht „Das wünsche ich mir“:

Wir beginnen mit einem gemeinsamen digitalen Brainstorming mit der Methode Blitzlicht.

Geh auf die Seite <https://www.menti.com/5e4v34uq8p> und nimm an folgendem Blitzlicht teil.

Die Ergebnisse der **Umfrage** kannst du in **unserem Padlet** einsehen.

Die Botschaft vom Reich Gottes:

Menschen verbinden mit „dem Reich Gottes“ ganz unterschiedliche Dinge.

Das liegt daran, dass wir alle ganz unterschiedliche Vorstellungen von einer „idealen Welt“ haben.

Welche Vorstellung liegt uns allen inne? Nach welchen Dingen sehnen wir uns alle? Schau dir das **Video** mit einem Erklärungsversuch zum Reich Gottes an:

<https://t1p.de/4gja>



Versuche die wichtigsten Aspekte dieses Erklärungsversuches zusammen zu fassen.

Gestalte dazu eine **digitale Mindmap** z. B. mit <https://map.kits.blog/app>

indem du deine Begriffe dort eingibst, das Bild anschließend bei dir abspeicherst und in **unser Padlet** unter **„Reich Gottes“** hochlädst.

Hier geht es zum Padlet:



Hier geht es zur Mentimeter-Umfrage:



Hier geht es zum Youtube Video:



Hier geht es zum Mindmap-Generator:



Das Reich Gottes in den Gleichnissen:

Jesus spricht vom Reich Gottes nie direkt. Er beginnt seine Botschaft immer mit den Worten „Mit dem Himmelreich ist es wie ...“ oder „das Reich Gottes gleicht...“. Das liegt daran, dass Gott für uns ein Geheimnis bleibt und wir ihn mit unseren Worten nur schwer begreifen können.

Deshalb sprechen wir in Bildern und Geschichten, sog. Gleichnissen.

Was ist ein Gleichnis?

Bearbeite den **Lückentext** in learningapps: <https://t1p.de/bopf>

Wenn du alle Lücken richtig hast beginne einen neuen **Hefteintag** mit der Überschrift „Das Reich Gottes in Gleichnissen“ und schreibe den ausgefüllten Lückentext ab.

Hier geht es zu learningapps:



Jesus erzählt in Gleichnissen....

Im Neuen Testament sind fast 50 Gleichnisse überliefert, in denen Jesus das Reich Gottes mit Geschehnissen des Alltags vergleicht.

Wie viele findest du?

Recherchiere im Internet. Schreibe Name und zugehörige Bibelstelle des Gleichnisses auf und gestalte dazu eine **digitale Wortwolke** mit Hilfe von z.B.

<https://kits.blog/cloud/> indem du deine Begriffe dort eingibst, das Bild anschließend bei dir abspeicherst und in **unser Padlet** unter „**Gleichnis**“ hochlädst.

....Künstler stellen dar!

Jesu Worte klingen einfach und verständlich. Aber nicht selten stellen sie neue und auch irritierende Zusammenhänge her. Das Ende lässt Jesus meist offen. Es bleibt so die Frage: Was will Jesus damit sagen? Wie ist das Reich Gottes denn nun?

Künstler aller Epochen haben versucht Jesu Worte in Bilder zu fassen und ihre eigenen persönlichen Antworten zu geben.

Diese Wochen schauen wir uns verschiedene Gleichnisse in der Kunst an.

Ihr sucht euch aus folgenden Gleichnissen im padlet **EINE BIBELSTELLE** aus und bearbeite den nebenstehenden **Arbeitsauftrag** (findest du auch im Padlet in groß).

Poste dein **Bild** in **unser Padlet** in der entsprechenden Spalte „**Das Gleichnis von...**“ .



Die Seligpreisungen

....in der Bergpredigt des Matthäus.

Einer der hoffnungsvollsten Texte des Neuen Testaments ist der Beginn der „Bergpredigt“ im Matthäusevangelium. Wir haben uns im Rahmen der Zehn Gebote schon einmal mit diesem besonderen Kapitel bei Matthäus beschäftigt (Mt 5).



Erinnerst du dich?

Lies noch einmal in deinem Religionsordner unter dem Hefteintrag „Die Antithesen der Bergpredigt“ nach.

Notiere dir auf einen **Notizzettel** den Hintergrund der Bergpredigt.

Selig seid ihr...

Such dir einen ruhigen Ort, an dem dich niemand stören kann. Höre dir die Seligpreisungen einfach mehrmals hintereinander an.



Welche Stimmung vermittelt der Text bei dir?

Schlage den Text nun im NT nach (Mt5,3-12) und lies ihn dir selbst durch.

Wen preist Jesus? Und was verspricht er ihnen?

Notiere dir die Antworten auf deinen **Notizzettel** von oben.



...denn die Letzten werden die Ersten sein! (Mk 10,31)

Jesu Botschaft ist klar: Gott wendet sich vor allem den Schwachen zu.

Sie liegen ihm besonders am Herzen. Das Reich Gottes dreht die Verhältnisse um.

Die „Letzten“ sind bei Gott diejenigen, die an erster Stelle kommen.

Wer sollte heutzutage an „erster Stelle“ kommen?

Und was sollte ihnen versprochen werden?

Arbeitsauftrag:

Schreibe eigene „Seligpreisungen 2021“!

Gestalte jeden Satz in der Form „Selig, die..., denn sie...!“

Dein **Notizzettel** von vorher hilft dir.



Poste deinen Text in **unser Padlet** in der entsprechenden Spalte **„Selig seid ihr“**.

Reich Gottes – im Einsatz für eine „bessere“ Welt

Jesus macht es uns vor...

Jesus bringt uns seine Botschaft vom Reich Gottes nicht nur in seinen Worten nahe. Er zeigt es uns auch in seinem Handeln, in seinem Umgang mit den Menschen.

Heilungsgeschichten im NT

Die vielen sog. „Heilungsgeschichten“ des Neuen Testament sollen v.a. eines deutlich machen: Gott ist den Leidenden in ganz besonderer Weise zugetan. „Ihnen gehört das Himmelreich“.

Lies folgende Heilungsgeschichten in der Bibel nach oder schau dir die Videos an:

Mt 20, 29-34



<https://t1p.de/k19t>

Joh 5, 1-18



<https://t1p.de/syji>

Mk 2, 1-12



<https://t1p.de/vaf3>

Arbeitsauftrag:

Wie zeigt Jesus das Reich Gottes in seinem Tun?

Überlege dir zu jeder Bibelstelle mindestens ein Schlagwort.

Schreibe deine **Schlagworte** in unsere gemeinsame Wortwolke über

Mentimeter: <https://www.menti.com/knwtymvbkp>

Hier geht es zu
Mentimeter:



Sehnsucht nach einer neuen Welt...

In seinem berühmten Film „Der große Diktator“ protestiert Charlie Chaplin 1940 noch während des 2. Weltkrieges gegen Hitler und das nationalsozialistische Regime.

Sehr gekonnt macht Chaplin Hitler und sein Gedankengut lächerlich.

Doch hinter der satirischen Parodie steckt eine ernste Botschaft an die Menschen der damaligen Zeit.

In seiner Rede an die Menschheit, prangert er an und ermahnt.

Schau dir die Rede selbst an:



<https://t1p.de/l427>

Arbeitsauftrag:

Was hast DU der Welt VON HEUTE zu sagen?

Nimm eine eigene „Rede an die Menschheit“ auf.

Überlege dir zuvor, wo heute Unrecht geschieht, und wo Menschen schlecht handeln.

Such dir ein konkretes aktuelles Thema aus, über das du sprechen möchtest.

Lade die **Audio-Datei** mit deiner Rede in **Teams** hoch.



Wachsen ...an den eigenen Aufgaben...und für andere

„Man kann auch nicht sagen:
Seht, hier ist es! oder: Dort ist es!
Denn siehe, das Reich Gottes ist mitten unter euch.“
(Lk 17,21)



Auf dem Weg zum Reich Gottes...

Schau dir deine Produkte rund um das Reich Gottes noch einmal genau an.
Notiere dir Verhaltensweisen, die du gelernt hast, die dazu beitragen,
dass das Reich Gottes bereits in uns sichtbar wird.

Arbeitsauftrag 1:

Gestalte eine „Reich-Gottes-Blüte“ mit Verhaltensweisen, die das Reich Gottes in uns wachsen lassen.

Du kannst eine eigene Blüte analog oder digital gestalten oder den Umriss aus dem Padlet verwenden.

Lade deine **„Reich-Gottes-Blüte“** in **Teams** hoch.



...im Einsatz für andere

Höre dir das bekannte Lied „Wo Menschen sich vergessen“ noch einmal an, indem du genau auf den Text achtest: <https://youtu.be/COsE8boOySE>

Erzähle uns eine Geschichte, in der jemand über sich hinausgewachsen ist – im Einsatz für andere. Du kannst dazu im Internet, in den Sozialen Netzwerken recherchieren oder jemanden in deiner Familie bzw. deinem persönlichen Umfeld wählen. Diese Person kann aus dem aktuellen Zeitgeschehen sein, aber auch eine historische Persönlichkeit sein. Vielleicht hat diese Person ja sogar „Die (alten) Wege verlassen...“ und den Mut gehabt, neue Wege zu gehen – zum Wohle anderer Menschen?!

Arbeitsauftrag 2:

Gestalte eine „SocialMedia-Story“ zu dieser Person.

Orientiere dich dabei an den Verhaltensweisen aus deiner Reich-Gottes-Blüte.

Tipp 1: Bei https://www.canva.com/de_de/instagram-stories/vorlagen/ kannst du kostenlos tolle Grafiken & Co. erstellen!

(hier wird erklärt, wie es funktioniert: <https://youtu.be/65TRmIztIqE>)

Tipp 2: <https://steller.co/explore>

(hier wird erklärt, wie es funktioniert: <https://www.youtube.com/watch?v=Paem9BsAaI8>)

ACHTUNG: Du musst dich registrieren bzw. die App herunterladen!

Sprich mit deinen Eltern!

Diese Tools sind NICHT ZWINGEND NOTWENDIG FÜR DIE BEARBEITUNG des ARBEITSAUFTRAGES!

Lade deine **„SocialMedia-Story“** in **Teams** hoch.

